

# AVB

Richtwerttabelle ab 01. Januar 2021,  
Stand Juli 2020

**AVB II – Richtwerttabelle, gültig ab 01. Januar 2021  
 Stand Juli 2020**

| Entgeltgruppe | Steigerungsstufen |          |          |          |          |
|---------------|-------------------|----------|----------|----------|----------|
|               | 1                 | 2        | 3        | 4        | 5        |
| A             |                   | 1.861,31 | 1.967,25 | 2.073,19 | 2.245,58 |
| B             | 2.072,55          | 2.208,55 | 2.349,75 | 2.491,11 | 2.586,49 |
| C             | 2.285,07          | 2.456,81 | 2.567,79 | 2.855,23 | 3.174,60 |
| D             | 2.921,03          | 3.134,91 | 3.279,21 | 3.423,68 | 3.569,63 |
| E             | 3.420,82          | 3.569,63 | 3.718,26 | 3.867,06 | 4.015,70 |
| F             | 3.867,06          | 4.015,70 | 4.164,51 | 4.313,14 | 4.610,75 |
| G             | 4.387,55          | 4.610,76 | 4.833,79 | 4.982,42 | 5.205,63 |
| H             | 4.982,42          | 5.205,63 | 5.503,08 | 5.800,51 | 6.106,17 |

**Hinweise**
**Zeitzuschläge je Stunde für**

**Nachtarbeit** in der Zeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr in Höhe von 25 % des auf eine Stunde entfallenden Anteils des Richtwerttabellenentgelts der Steigerungsstufe 3 der jeweils maßgebenden Entgeltgruppe.

**Sonn- und Feiertagsarbeit** in der Zeit von 00:00 Uhr bis 24:00 Uhr in Höhe von 3,84 Euro.

**AVB-Lohnuntergrenze von 10,22 Euro**

Ab dem 01.01.2021 ist eine allgemeine AVB-Lohnuntergrenze von 10,22 Euro brutto je Zeitsunde einzuhalten. Ab 42 Wochenstunden ist diese Lohnuntergrenze in der Gruppe A2 unterschritten. Das Monatsentgelt ist in diesen Fällen nach § 8 Abs. 4 AVB zu berechnen.

42 Wochenstunden = 182,616 Stunden im Monat = 1866,34 Euro Monatsentgelt.

**4. Pflegearbeitsbedingungenverordnung (4. PflegeArbbV)**
**2021 gelten folgende Mindestlöhne**
**Gruppe B1**

Ab dem 01.01.2021 bis 31.03.2021 gilt ein Pflegemindestlohn in Höhe von 11,60 Euro (West), ab dem 01.04.2021 11,80 Euro, ab dem 01.09.2021 12,00 Euro. Bei Unterschreiten ist das Monatsentgelt nach § 8 Abs. 4 AVB zu berechnen.

Ab 42 Wochenstunden ist der Mindestlohn in der Gruppe B1 unterschritten.

Beispiel: 42 Wochenstunden = 182,616 Stunden im Monat x (11,60 Euro) = 2.118,35 Euro Monatsentgelt.

Die Verordnung findet auch Anwendung auf Arbeitnehmer\*innen, soweit sie im Rahmen der von ihnen auszuübenden Tätigkeiten in einem Umfang von mindestens 25 % ihrer vereinbarten Arbeitszeit gemeinsam mit Bezieher\*innen von Pflegeleistungen tagesstrukturierend, aktivierend, betreuend oder pflegend tätig werden, insbesondere als Alltagsbegleiter\*innen, Betreuungskräfte, Assistenzkräfte oder Präsenzkräfte.